

BACnet Forum 2010 in Frankfurt

Investitions- und Betriebskosten senken

Dortmund/Frankfurt, 11. April 2010. - Zum 2. Deutschen BACnet Anwender Forum lädt die BIG-EU am 10. November 2010 nach Frankfurt ein. Fünf Jahre nach dem ersten deutschen BACnet Forum – damals in Berlin – ist es Zeit, die erweiterten Möglichkeiten von BACnet aufzuarbeiten und die Nutzung als Basis für energieeffiziente Gebäude zu erklären.

Die neue Version des BACnet Standards, Anfang 2009 publiziert, unterstützt das Energiemanagement und die Einbindung von Energie Services. Insgesamt um sieben Punkte wurde der Standard gegenüber der Version von 2004 aufgewertet – darunter neue Wege der Internetnutzung, der Zutrittskontrolle und der Anbindung an ERP Systeme.

Mit dem BACnet Forum Frankfurt stellt sich die BIG-EU der wachsenden Nachfrage nach BACnet Know-how auf dem deutschen Markt. Kaum eine Ausschreibung für Zweckbauten kommt ohne BACnet daher. Bei richtiger Anwendung des Standards steigt die Wertschöpfung bei den Beteiligten, während die Investitions- und Betriebskosten der Bauherren sinken. Weitere Information auf www.bacnetforum.org

Über die BIG-EU:

Die BACnet Interest Group Europe (BIG-EU) fördert die Anwendung des weltweiten BACnet-Kommunikationsstandards ISO 16484-5 in der Gebäudeautomation und Sicherheitstechnik in Europa. Sie wurde 1998 von 18 Unternehmen der Gebäudeautomation gegründet und zählt heute über 80 Mitglieder aus Belgien, Dänemark, Deutschland, England, Finnland, Frankreich, Irland, Italien, Kanada, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Schweden, der Schweiz, Tschechien und den USA. Ziele der BIG-EU sind zum einen die Wahrnehmung europäischer Interessen bei der Entwicklung des BACnet Standards und der Informationsaustausch mit dem für BACnet zuständigen ASHRAE-Ausschuss „SSPC 135“ sowie mit der amerikanischen BACnet-Gemeinschaft, zum anderen das gemeinsame Marketing, ein gemeinsames Qualifikationsangebot und die gemeinsame Erarbeitung technischer Richtlinien. Weitere Informationen unter www.big-eu.org.

Pressekontakt: MarDirect, Dortmund,
Bruno Kloubert, E-Mail: kloubert@mardirect.de, Tel. +49 231 427867-31